## Jun.-Prof. Dr. Christoph Bannwarth

Institut für Physikalische Chemie

**RWTH Aachen** 

Melatener Str. 20

52074 Aachen

E-Mail: bannwarth@pc.rwth-aachen.de



## Bisherige Aktivität in der GDCh und der Fachgruppe

- Mitglied in der GDCh seit Herbst 2019; in der FG Photochemie seit Herbst 2024
- Organisation des Tags der Chemie an der RWTH Aachen in den Jahren 2022 und 2023 mit den zugehörigen JCF-Veranstaltungen "Highlights aus der Aachener Chemie"

## **Meine Kandidatur**

Ich wünsche mir einen erhöhten Austausch zwischen experimentell und theoretisch arbeitenden Arbeitsgruppen. Hierzu strebe ich an, dass ein Online-Register für die verschiedenen Arbeitsgruppen der Fachgruppe angelegt wird, welche die Forschungsinteressen und Expertisen der einzelnen Gruppen sowie Weblinks zu den Arbeitsgruppenseiten enthält. Damit lassen sich Arbeitsgruppen mit passender Expertise leichter finden und Kontakte für Kooperationsprojekte knüpfen. Es erleichtert zudem die Suche nach Fachgutachtern.

## Kurzlebenslauf

| 2006–2012 | Chemiestudium an der RWTH Aachen  |
|-----------|---|
| 2011–2012 | Forschungsaufenthalt bei Robert W. Woody an der Colorado State University     |
| 2013–2018 | Promotion bei Stefan Grimme an der Universität Bonn                           |
| 2018–2020 | Leopoldina-Postdoc-Stipendiat bei Todd J. Martínez an der Stanford University |
| Seit 2021 | RWTH Junior Principal Investigator an der RWTH Aachen                         |
| Seit 2021 | Juniorprofessor für Theoretische Physikalische Chemie großer Moleküle an der  |
|           | RWTH Aachen (gefördert durch das NRW Rückkehrprogramm)                        |
| 2025      | Hans G. A. Hellmann-Preis der Arbeitsgemeinschaft Theoretische Chemie         |